



Drei Norddeutsche Jahrgangsmeistertitel und weitere drei Medaillen konnte die SGS Hamburg nach drei Wettkampftagen und knapp 4000 Starts auf ihrem Konto verbuchen!

Janne Baden (90) wurde mit 1:11,44 über 100m Schmetterling Titelträgerin und **Kristin Burkard** (95) legte noch eins drauf und konnte zwei Titel über 200 und 400 m Freistil (2:10,60/ 4:32,87) mit nach Hause nehmen. Vizemeisterinnen wurden zu dem noch **Lydia Schuster** (95) über 100 m Schmetterling (1:06,12) und **Jana Burkard** (91) über 400 m Freistil (4:43,56). Beide Mädels schlugen noch je einmal mit Bronze über 50 Schmetterling bzw. 200 m Freistil zu. Janne hatte daneben noch einmal Pech: Sie vergab der zweiten Titel über 50S durch Disqualifikation nach Frühstart.

Zeit über die männlichen Schwimmer zu berichten: **Aykut Seker** (97) startete im Jugendmehrkampf. Nach dem es bis von der 1. bis zur 6. Disziplin durchgängig nach einem Medallienrang aussah rutschte er nach 100 m Rücken auf den 4. Rang, den er trotz Bestzeit über 200L mit insgesamt 2057 Punkten und nur 15 Punkten Rückstand zu Platz 3 am Schluss hielt. **Steffen Lohmann** (94) startete sechs mal und blieb dabei jedes mal z.T. ganz leicht unter seinen Bestzeiten. Eine Bestätigung seiner guten Form, der er hoffentlich in zwei Wochen bei den DJAM in Hamburg noch eins draufsetzen kann. Mit zweimal dem fünften und einmal dem 7. Rang blieb er insgesamt dreimal erfreulich unter den ersten zehn! **Lucas Schenke** (95) startete über 50(8.),100(9. in 0:59,86) ,200 und 400m(9.) Freistil sowie über 100m Rücken (11.) und durfte sich dabei fünfmal über neue persönliche Bestzeiten freuen. **Lukas Bethke** (94) musste für seinen ersten Start auf norddeutscher Ebene über 200m Brust lange arbeiten. Um so größer die Freude als es bei der letzten Qualifizierungsgelegenheit dann endlich klappte. In Bremen war er dann einen Tag vor seiner Konfirmation nicht mehr ganz so schnell und belegte Platz 15., was seinen persönlichen Erfolg aber nicht schmälerte.

Einen 4. Platz und einen 8.Platz erzielte **Linda Dalladas** (91) in jeweils Saisonbestzeit über 100 und 50m Schmetterling. **Bettina Hansen** (94) hatte sich viel vorgenommen und dann wollte es an diesem

Wochenende nach erfreulichen Steigerungen in den Qualifizierungswettkämpfen auf drei Strecken 50/100S und 50 B einfach nicht so richtig klappen. Manchmal steckt einfach der Wurm drin und so musste sie sich mit Rang 10,11 und 24 zufrieden geben. Für ihre Schwester **Karina Hansen** (96) lief es mit SBZ über 50 m Rücken (18.) und persönlichem Rekord über 100 S in 1:15,32 min(15.) etwas besser. Auch **Natalia Sahling** (94) konnte sich bei ihrem Start über 100m Schmett mit einer Zeit von 1:13,49 min (22.) noch einmal steigern.

Auf drei pers. Rekorde bei 5 Starts brachte es **Katja Möhring** (96). Ihre besten Platzierungen erzielte sie über 200 Lagen (8./2:37,10 min) und 200m Freistil (5./2:18,39). Unglücklicherweise wurde auch sie nach Frühstart über 400m Freistil disqualifiziert.

Katharina Zeidler hatte sich für die 50m Freistilstrecke auf den Weg nach Bremen gemacht und konnte ihre pers. Bestzeit noch einmal um 9/100 auf 0:29,43 min steigern und wurde damit 14.

Nach einer wohl anstrengenden Wettkampfwoche in anderer Sportart waren diese Meisterschaften für **Aylin Seker** (95) einfach zu viel der Belastung, so dass sie bei weitem unter ihren Möglichkeiten bleiben musste.

Kaum zu bremsen waren dagegen die Schar der weiblichen Mehrkämpfer. **Sidal Uzundag, Leona Redmann** und **Alicia Margner** (alle 98) und **Jessica Voß** sowie **Sarah Ben Smida** (beide 97) waren die gesamten 3 Tage mit Feuereifer bei der Sache. Es war nicht ganz einfach jeweils über alle acht Disziplinen die Form zu halten oder gar neue Bestleistungen zu erbringen. Am besten gelang dies Leona, die am Ende mit 2093 Punkten 15. von 58 Teilnehmerinnen wurde und damit schon fast die Qualifikationspunkte für den nächst älteren Jahrgang geschafft hat. Auch Jessica Voß verbesserte sich in drei der vier Schwimmstrecken und kämpfte sich letztendlich von zu Beginn 26. auf den tollen 10. Rang von 46 Teilnehmerinnen heran. Mit insgesamt 2485 Punkten im Gepäck, darf sie sich im Juni beim Jugendumkämpf der Deutschen Meisterschaften versuchen.

Glückwunsch und Dank an die begleitenden Trainer **Anne Borinski, Veith Sieber** (beide OSP-Hamburg), **Maggi Gennerich** und **Torben Pekeler**.

Zu den etwas eher in Hamburg statt findenden Deutschen Jahrgangsmesterschaften der Jahrgänge weiblich 96-93 sowie männlich 95-91 „fahren“ Lydia Schuster, Katja Möhring, Steffen Lohmann und Kristin Burkard.

Wir drücken den Aktiven und ihren Trainern die Daumen!

12.05.09 Claudia